WALDECK ECHO

DAS SPORTJOURNAL DER SPIELGEMEINSCHAFT GROSSROSSELN / ST. NIKOLAUS

33. Spieltag

Ausgabe: 16 Saison 21/22

Verbandsliga Süd-West
SC Reisbach

Bezirksliga Saarbrücken
SV Bübingen I.

Kreisliga A Saarbrücken
SV Bübingen II.

Quinten

Brennstoff-Service GmbH

rufen Sie an unter:

0 68 09 / 9 13 91

Der Heizölhändler im Warndt!

Willkommen !

33. Spieltag im „Waldeck“

Wir freuen uns, Sie zum heutigen Spieltag im „Waldeck“ in St.Nikolaus begrüßen zu dürfen !

Ein ganz besonderer Gruß geht an dieser Stelle an unsere heutigen Gäste, den Aktiven, den Vorstand und den mitgereisten Fan’s!

Mit dem letzten Heimspielheft der Saison möchten wir schon einmal ein Fazit ziehen.

Unsere Aktiven haben eine schwierige Saison hinter sich, die dadurch gekennzeichnet war, dass der Kader in allen Teams sich oft von Spieltag zu Spieltag geändert hatte. Ohne Hilfe der A-Jugend wäre es für unsere Trainer noch schwieriger gewesen ihre jeweiligen Kader aufzustellen.

Während unser VL-Team gegen den Tabellenzweiten aus Reisbach eine schwierige Begegnung auf der Nachtweide bestreiten muss, haben unsere übrigen Teams im Waldeck gegen Bübingen das etwas leichtere Programm.

An dieser Stelle bedankt sich die Redaktion bei Trainer Oliver Jochum für seine Trainerkommentare im Waldeck-Echo und wünscht ihm sowohl privat als auch für seine weitere Trainertätigkeit alles Gute und viel Erfolg!

Wir wünschen unseren Zuschauern viel Spass und Spannung bei den heutigen Begegnungen und natürlich einen Erfolg unserer Teams. Gleichzeitig bedanken wir uns bei unseren Fan’s, Freunden, Sponsoren und Gönnern für Ihre Unterstützung in dieser Saison.

Herzlichst,
Ihre Redaktion des Waldeck-Echo’s

Willkommen !

33. Spieltag im „Waldeck“ 1

An der Seitenlinie

Trainerkommentar 2

Gästeportrait

SV 19 Bübingen 4

TEAM VL S/W - Spieltag 32

Nur Remis gegen Losheim! 6

TEAM BL SB - Spieltag 32

Starkes Remis gegen Hühnerfeld! 8

TEAM KL A SB - 32. Spieltag

Niederlage für’s KL-Team! 10

Statistik

Zahlen, Daten, Fakten 12

Jugendabteilung

New’s Jgd-Spielgemeinschaft 14

Vorschau

Demnächst 16

An der Seitenlinie

Trainerkommentar

Hier an der Seitenlinie gibt's Insiderwissen! Trainer Oliver Jochum liefert Eindrücke zum aktuellen Sportgeschehen

Liebe Zuschauer!

An dieser Stelle möchte ich alle Zuschauer zu unserem Heimspiel im Waldeck willkommen heißen.

Ein Gruß geht daher auch an alle Gäste aus Bübingen bzw. Reisbach. Da dies mein letztes Heimspiel als Trainer der SG. St. Nikolaus sein wird, möchte ich diese Gelegenheit nutzen, um auch einfach mal Danke zu sagen.

Ein Dank geht natürlich an alle treuen Zuschauer, die uns über die letzten Jahre immer treu begleitet und unterstützt haben. Weiterhin möchte ich mich besonders bei unserem Vorstand bedanken, die mir diese Chance Trainer in St. Nikolaus überhaupt zu werden ermöglicht haben und die mich in den letzten 4 Jahres immer mit größter Rückendeckung unterstützt haben. Mein letzter Dank richtet sich natürlich an alle Spieler, die mich in den letzten Jahren zuerst als Mitspieler und dann als Trainer stets unterstützt haben und die auch die Erfolge mit zwei Meisterschaften und dem guten Einstieg in die Spielgemeinschaft erst ermöglicht haben. Auch unsere A-Jugend muss in diesem Zug erwähnt werden, da sie sowohl im Training als auch bei vielen Spielen eine riesige Unterstützung in meinem letzten Trainerjahr waren. Durch all diese Erfolge und die schöne Zeit als Trainer in St. Nikolaus, werde ich auch immer wieder gerne an diese Zeit zurückdenken und dem Verein auch immer in Verbundenheit bleiben. Daher möchte ich auch allen für die kommende Saison und besonders meinem Nachfolger Frank Engel viel Erfolg wünschen.

Für den Spieltag heute gegen Bübingen wünsche ich mir natürlich, dass wir die letzten beiden Heimspiele mit der zweiten und dritten Mannschaft noch einmal erfolgreich gestalten können, um dann am letzten Spieltag nach Köllerbach zu fahren. Hierzu sollte man noch einmal eine engagierte Leistung zeigen, so wie das zum Beispiel auch letzte Woche im Heimspiel gegen Hühnerfeld war. Ich wünsche daher allen Zuschauern einen schönen Sonntag mit spannenden Spielen und verbleibe ein letztes Mal,

mit freundlichen Grüßen:

Ihr Trainer
Oliver Jochum

CONNECTING BUSINESS
BERNHARD
Telekommunikations- und Datentechnik GmbH

Merlebacher Straße 45
66352 Großrosseln - St. Nikolaus

Fon: +49 (0) 6809 / 99 79 60-0
Fax: +49 (0) 6809 / 99 79 295

Mail info@bernhard-telekom.de
Web www.bernhard-telekom.de

Zertifizierter Partner von:

- Telekommunikation
- VoIP / W-LAN
- Netzwerke
- Datentechnik
- IT-Service
- Alarmtechnik

Jetzt neu!
24h-Service Rufnummer:
0 68 09 / 99 79 60-0

QUALITÄT
ZUM
WOHLFÜHLEN.

Egon Salm GmbH
Versorgungstechnik
Zur Warndtwiese 1
66352 Dorf im Warndt
Telefon 06809 /9 97 00
www.salm-shk.de
seit 1963

HAARSTUDIO Doris Rupp
Ihr Friseur für Zuhause oder Im Neuen Land
Haarstudio Doris Rupp
Im Neuen Land 8
66352 Großrosseln
Tel. 06898 - 42 11 8
Fax 06898 - 44 15 9
Handy 0151 - 41
Email doris.rupp
@gmx.de
Termine nur nach tel. Vereinbarung

Gästeportrait

SV 19 Bübingen

An diesem Wochenende begrüßen wir die beiden Teams des SV 09 Bübingen auf dem Sportfeld „Waldeck“ in St. Nikolaus!

SV 19 BÜBINGEN

Es ist schon erstaunlich, wie schnell die Zeit vergeht!

Kaum hat die Saison angefangen, ist sie auch schon wieder vorbei. Mit dem letzten Heimspiel gegen Bübingen geht für die SG Großrosseln/St.Nikolaus nach zwei abgebrochenen Corona–spielzeiten die erste komplette Saison zu Ende. Zum Abschluss kommt mit Bübingen ein Verein ins Waldeck, der vor sehr langer Zeit schon einmal hier war. In den neunziger Jahren - in denen St.Nikolaus in der heutigen Landesliga damaligen Bezirksliga am Start war - spielte auch Bübingen in dieser Klasse. So wie es damals für uns wieder nach unten ging, stieg Bübingen mehrmals auf. Der Verein schaffte es bis in die Saarlandliga, in der man sich viele Jahre erfolgreich hielt. In den besten Jahren stand man sogar kurz vorm Aufstieg in die Oberliga. Daraus wurde im Endeffekt zwar nichts, doch war man in dieser Zeit auf Augenhöhe mit den großen Nachbarn aus Brebach und Auersmacher. Wie so oft bei aufstrebenden Vereinen ist es schwer, das Niveau über Jahre zu halten. In den damaligen Regionen reicht nicht nur ein gutes Umfeld, sondern braucht man auch die nötige finanzielle Basis. Die wurde Bübingen vor einigen Jahren innerhalb kürzester Zeit entzogen. Durch den Wegfall des Hauptsponsors war das Geld all und Bübingen musste von ganz oben nach ganz unten. Während des Spielbetriebes musste die erste Mannschaft abgemeldet werden und sogar eine ganze Saison komplett aussetzen. Zum Glück fanden sich aber wieder Leute, die den Verein neu aufstellten und mit einer Mannschaft in der Kreisliga an den Start gingen. Die Truppe war dann gleich so stark, dass man im ersten Jahr sofort die Meisterschaft feierte. Mit dem Aufstieg in die Bezirksliga hat Bübingen wieder eine Basis um an noch bessere Zeiten anzuknüpfen. In der aktuellen Saison spielt unser Gast nach einer durchwachsenen Hinrunde eine gute Rückrunde. Bübingen hatte keinen guten Saisonstart und hielt sich bis zur Winterpause im hinteren Mittelfeld auf. Zwar war man nicht direkt in Abstiegsgefahr, doch richtig zufrieden war in Bübingen auch keiner. Im neuen Jahr startete die erste Mannschaft furios und rollte die Tabelle von hinten auf. Vor allem in der Offensive war die Mannschaft nicht zu stoppen und schoss Tore wie am Fließband. Bis vor drei Wochen war alles toll, doch dann kam der nächste Bruch in der Bübinger Saison. Die Mannschaft kassierte einige hohe

Niederlagen wie das 9:1 gegen Hühnerfeld. Die negativste Schlagzeile lieferte unser Gast aber am letzten Sonntag, als man zum Spiel nicht antreten konnte. Wir hoffen, daß dies nur ein Ausrutscher war und Bübingen an diesem Sonntag mit beiden Mannschaften ins Waldeck kommt.

Wir wünschen unseren Gästen viel Spaß im Warndt und dass wir uns in der nächsten Saison hier wiedersehen!

TEAM VL S/W - Spieltag 32

Nur Remis gegen Losheim!

Am vergangenen Sonntag war so etwas wie Endspielstimmung in Großrosseln zu spüren. Mit einem Heimsieg hatte unsere Erste die Chance, schon am drittletzten Spieltag den Klassenerhalt zu feiern.

SG GROSSROSSELN -ST.NIKOLAUS 1 - SV LOSHEIM 1:1

Das es im Endeffekt nur zu einem Unentschieden reichte, hat unsere Situation in der Verbandsliga nicht wirklich verschlechtert. Da Ritterstraße und Niederlosheim ihre Spiele verloren haben, ist der Vorsprung zur größten Gefahrenzone sogar noch etwas angewachsen.

Nach einem Sieg gegen Reimsbach, der Niederlage in Noswendel und dem Unentschieden gegen Losheim endete die Nordsaarlandfestspiele für die SG mit einer ausgeglichenen Bilanz. Mit Losheim präsentierte sich in Großrosseln ein Gegner, der sich bewusst war, was auf dem Spiel stand. Nach zuletzt schwachen Resultaten ist die Mannschaft knapp an die Abstiegszone herangerutscht. Um nicht noch tiefer in den Sumpf zu geraten, musste Losheim in Großrosseln punkten. Und genau so ist der Gast auch im Stadion der Grünen aufgetreten. Losheim kämpfte von der ersten Minute um jeden Ball und wurde dabei von Außen lautstark unterstützt. Die Unterstützung half zunächst dem Gast, Losheim hatte den besseren Start und erspielte sich in den ersten Minuten ein optisches Übergewicht. Die Mannschaft versuchte schon im Mittelfeld energisch zu stören und dann schnell in die Spitze zu spielen. Zum Glück für die Erste sah man aber auch schnell, warum Losheim im Tabellenkeller steht. Je näher der Gegner an unseren Strafraum kam, um so ungefährlicher wurde er. So gingen einige gute Ansätze schon vorm Abschluss in Luft auf. Die Rossler brauchten 15 Minuten um besser ins Spiel zu finden, verloren aber auch meist schon den Ball bevor es gefährlich wurde. So sahen die Zuschauer zwar ein packendes Kampfspiel, in dem aber eine klare Linie auf beiden Seiten auf der Strecke blieb. Erst Mitte der ersten Hälfte brachte die SG etwas mehr Ruhe in ihr Spiel, was auch zur Führung führte. Mit einer Flipperaktion im Losheimer Strafraum, bei dem der Ball von der rechten zur linken Seite und wieder zurück rotierte, stand plötzlich Alesandro Taska am Fünfer frei und drückte den Ball zum 1:0 über die Linie. In einer Partie in der beide Offensivreihen Probleme hatten, war eine Führung Gold wert. Losheim war nun gefordert, wirkte aber mit dem Rückstand immer nervöser. So hatte Rosseln ohne selbst groß zu glänzen, wenig Probleme die Führung zu verwalten. Leider verpassten wir es aber mit eigenen gelungenen Offensivaktionen dem Gegner den Schneid abzukaufen.

So blieb Losheim im Spiel und kam mit frischem Mut nach der Pause auf den Platz zurück. Großrosseln änderte an ihrem Spiel zunächst nichts und versuchte das Geschehen aus der eigenen Hälfte raus zu kontrollieren. Die Idee schien bis zur 60. Minute auch aufzugehen, da man auch immer

wieder eigene Chancen hatte. So war Michael Eiloff zweimal im Strafraum frei, brauchte aber zu lange mit dem Abschluss. Ab der 60. Minute erhöhte Losheim deutlich das Risiko und versuchte mit Macht auf den Ausgleich zu drängen. Die erste richtige Chance hatte der Gast in der 63. Minute, als Christian Kern aus kurzer Entfernung klären musste. Das war so etwas wie der Startschuss zur Attacke der Nordsaarländer. Großrosseln verlor den Zugriff auf den Gegner und geriet unter Druck. Eigentlich war es nur eine Frage der Zeit, bis der Ausgleich fallen sollte. Dieser fiel dann in der 74. Minute durch einen Elfmeter. Nachdem ein Stürmer mit hohem Tempo in den Rossler Strafraum lief, kam er zu Fall. Der Pfiff war berechtigt und Losheim nutzte seine Chance konsequent zum Ausgleich. Der Gast nahm den Schwung mit und versuchte gleich nachzulegen. Um ein Haar wäre der Schuss aber nach hinten losgegangen. Nach einem Konter lief Robin Reutler in der 85. Minute allein auf den Torwart zu, blieb aber beim Versuch ihn aussteigen zu lassen hängen. Den Nachschuss blockte ein Gästespieler kurz vor der Torlinie ab. Das war die ultimative Chance zum Klassenerhalt. In der Schlussphase hielten beide Defensivreihen dicht, wodurch es beim gerechten Unentschieden blieb.

Der eine Punkt reicht zwar noch nicht zum endgültigen Klassenerhalt ,hilft uns aber mehr als Losheim.

ZEWE

Norbert Zewe GmbH
Zeppelinstraße 31
66557 Illingen
Tel.:06825/800 88-0
Fax:06825/800 88-44
info@zewe-gmbh.de
www.zewe-gmbh.de

Wasserschadensanierung
Bautrocknung
Leckageortung
Thermografie
Video-,Endoskopie
Blower Door
Feuchtemessung
Gebäudediagnostik

Abflusstechnik
Zait GmbH
Abflussreinigung Küche Bad WC und Grundleitung
Kanal und Abflussuntersuchung mit TV-Videokamera
Zertifizierte Kanalsanierungsberatung - Güteschutz Kanalbau
Kanalerneuerung - Kanalreparatur - Klärgrubenkurzschließung
Herstellung von Kanalhausanschlüssen für Alt u. Neubau
Verbundsteinarbeiten - Haustrockenlegung
Saarbrücker Straße 218a - 66333 Völklingen
Tel. 06898 - 97 40 80
Internet: www.zait-kanalbau.de
E-Mail: info@strassenbau-zait.de

Hähnchen vom Grill
Rostwurst
Bockwurst
Currywurst
Schaschlik
Frikadellen
Hamburger
Cheeseburger
Spare-Ripps
gepflegte Getränke

66352 Naßweiler
Bremerhof
Tel.: 06809 / 75 22
geöffnet von 11.00 - 23.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag
Sonn- u. Feiertags:
von 16.00 - 22.00 Uhr

Keller's Eurosnack
KARLSBERG

TEAM BL SB - Spieltag 32

Starkes Remis gegen Hühnerfeld!

Nach zuletzt schwachen Leistungen zeigte unsere zweite Mannschaft im Heimspiel gegen Hühnerfeld ein ordentliches Spiel.

SG GROSSROSSELN -ST.NIKOLAUS 2 -

Obwohl mit Hühnerfeld eine Mannschaft in den Warndt kam, die zuletzt sehr gut in Form war, waren wir einem Erfolg sehr nahe.

Von der ersten Minute an entwickelte sich auf dem Rossler Rasen eine rassige Partie mit vielen Torchancen. Hühnerfeld war nicht nach Rosseln gekommen, um die Saison auslaufen zu lassen. Der Gast war hoch motiviert und wild entschlossen, die Punkte mit ins Sulzbachtal zu nehmen. Die Gäste trafen aber auf eine Nikolauser Mannschaft, die voll dagegen hielt und seine eigenen Chancen suchte. In der Anfangsphase übernahm zunächst der Gast die Initiative und versuchte mit schnellem Spiel hinter unsere Abwehr zu kommen. Hühnerfeld hatte vor allem auf den Außen extrem schnelle Leute, auf die wir aufpassen mussten. Jannis Lorenz und Marc Erb machten ihre Sache sehr gut und nahmen ihre Gegenspieler mit wenigen Ausnahmen aus dem Spiel. Mit Andreas Engel in der Mitte steht unsere Viererkette wieder stabiler, an seiner Seite hat sich auch Eike Hausknecht etwas aus seinem Formtief gezogen. Positiv für unser Spiel ist auch wieder der Einsatz von Kevin Mourer, nach zwei Monaten Auszeit fehlt zwar noch etwas die Kraft, mit seiner Ruhe am Ball ist aber wieder mehr Ordnung in unserem Mittelfeld. In der 13. Minute hatten wir dann die erste gute Chance zur Führung. Nach einem langen Ball lief Lukas Guillaume in den Hühnerfelder Strafraum. Anstatt selber zu schießen versuchte unser Stürmer quer zu legen, was diesmal jedoch die falsche Entscheidung war. Auf der Gegenseite musste Lukas Schneider einen Fernschuss über die Latte lenken. Unser Keeper war dann in der 24. Minute chancenlos. Ein Hühnerfelder Stürmer kam von der rechten Seite in unseren Strafraum und traf trocken flach ins lange Eck zum 1:0. Die Zweite fand aber schnell die passende Antwort und glich wenig später zum 1:1 aus. Nach einem schönen Flugball von der linken Seite startete Philipp von rechts in den freien Raum. Unser neuer Torjäger war einen Schritt schneller als der Torwart und legte sich den Ball mit dem Kopf vor, der Rest war dann nur noch Formsache. Das Spiel wurde nun immer wilder und brachte dann eine Szene, die den Ausgang der Partie mit entschied. Nach einem Laufduell aufs Gästetor wurde Philipp Kron vom letzten Gästeabwehrspieler gefoult. Für jeden im Stadion war das eine klare Notbremse und Rot für Hühnerfeld. Der Schiedsrichter sah es anders und pfiff Abseits. Kompletter Quatsch und aus SG Sicht nicht zu verstehen. So blieb Hühnerfeld mit 11 Mann auf dem Feld und weiter ein extrem gefährlicher Gegner.

Auch nach der Pause änderte sich nichts am Spielverlauf, beide Mannschaften gaben nicht nach und spielten voll auf Sieg. St.Nikolaus

- VIKTORIA HÜHNERFELD 2:2

brachte in der Pause für Kevin Mourer Philipp Laduga. Unser offensiver Mittelfeldspieler war zuletzt etwas angeschlagen und nicht fit für 90 Minuten. Trotzdem versuchten wir mit dem Wechsel noch mehr Schwung in unser Offensivspiel zu bekommen. Das sah zunächst auch gut aus, da wir die Anfangsphase der zweiten Hälfte überlegen gestalteten. Hühnerfeld kam nicht mehr so gut ins Spiel und verzettelte sich etwas in ihrem Spielaufbau. Die Gastgeber eroberten im Mittelfeld immer mehr Bälle und kamen aus so einer Aktion zur Führung. An der Mittellinie verlagerten wir über zwei Stationen den Ball von links nach rechts, wo Jannis Lorenz weit mit aufrückte. Unser Defensivspieler zog mit dem Ball in den Strafraum und fand am zweiten Pfosten Philipp Kron. Der Ball kam auf den Zentimeter genau und brauchte von Philipp Kron nur über die Linie gedrückt zu werden. In dieser Phase war die Führung verdient, aber lange noch keine Vorentscheidung. Hühnerfeld war an diesem Sonntag zu stark, um sich zu ergeben. St.Nikolaus zog sich Mitte der zweiten Hälfte etwas in die eigene Hälfte zurück und suchte seine Chance im Konterspiel. Der Plan war gut, wurde aber vom Gast in der 73. Minute zu Nichte gemacht. Nach einer schönen Kombination aus dem Mittelfeld heraus war ein Stürmer frei im Strafraum und traf folgerichtig zum 2:2. Beide Mannschaften suchten in der Folge weiter die Entscheidung und hatten Chancen zum 3:2. Im Endeffekt blieb es aber beim gerechten Unentschieden, mit dem beide Mannschaften leben konnten.

Die SG zeigte gegen einen starken Gegner eine gute Leistung.

66333 Völklingen
Völklinger Str.101
BKS-Dachdecker GmbH
Meisterbetrieb
Das Dach aus einer Hand.
Dachdeckerei • Zimmerei • Klempnerarbeiten
Inh: Becker · Schmitz
Solar · PV Anlagenmontage
Tel: 06898 943062 Fax: 943063
www.bks-dackdecker.de

GVS-Warndt GmbH & Co.KG
Festservice • Zeltverleih • Rundstände • Verkaufswagen • Sitzgarnituren • Stehtische • Durchlaufkühler • Kühlwagen und vieles mehr...
Ihr Lieferant für alle Festlichkeiten & Veranstaltungen
Zum Alten Bergwerk Block A/0
(ehem. Bergwerk Warndt)
66652 Großrosseln-Karlsbrunn
Telefon : 06809 / 99 66 43
Telefax : 06809 / 9 98 83 72
eMail : gvs-warndt@web.de

ELEKTRO PETER HOOR GmbH
66352 Großr.-Nassweiler Gewerbegebiet
Am Hirschelheck 15 - Tel. 0 68 09 / 71 87
Elektro-Installationen
Reparaturen - SAT-Anlagen
EDV-Netzwerkverkabelungen
Nachtstromspeicherheizungen

Hausmeisterservice
Th. Schaumlöffel
Schulstraße 6
66352 Großrosseln
Tel. 06809 / 18 06 00
Fax. 06809 / 18 06 88
Mobil 0173 / 3 60 40 89
Dienstleistungen aller Art

TEAM KL A SB - 32. Spieltag

Niederlage für's KL-Team!

Nach vier Punkten und 12 Toren in den letzten beiden Spielen wollte die dritte Mannschaft auch am letzten Sonntag erfolgreich bleiben.

SG GROSSROSSELN - ST.NIKOLAUS 3

Leider kam aber mit Hühnerfeld eine Mannschaft nach Großrosseln, die in dieser Saison zu den Stärksten der Liga gehört.

Der Gegner steht nicht umsonst in der oberen Tabellenhälfte und hat unsere Dritte im Hinspiel mit 7:0 auseinander genommen. Damit es diesmal besser läuft, musste sich unsere Elf um einiges steigern und vor allem die Defensive in den Griff bekommen. Hühnerfeld hatte in der Offensive einige schnelle Leute die uns Probleme machen sollten. So gingen wir die Partie zunächst etwas defensiver an und überließen dem Gast die Spielkontrolle. Hühnerfeld bestimmte zunächst die Richtung, kam aber in den ersten 10 Minuten nicht gefährlich vor unser Tor. Nach der Anfangsphase lösten wir uns besser aus der eigenen Hälfte und hatten nach 15 Minuten die erste Großchance. Nach einem langen Ball aus der eigenen Hälfte lief Marcel Czescka allein aufs Tor zu, scheiterte aber am Torwart. Auch im Nachschuss blieb der Keeper Sieger, den dritten Abschluss von Timo Brandenburg kratzte ein Abwehrspieler von der Torlinie. Die Aktion zeigte aber, dass der Gast verwundbar war. Die SG setzte nach und hatte immer wieder gute Situationen aufs Hühnerfelder Tor. Leider brachten wir uns dann selber aus dem Spiel. Nach einem leichten Ballverlust im Spielaufbau lief ein Stürmer der Gäste in der 25. Minute von der linken Seite in unseren Strafraum und traf zum 1:0 ins lange Eck. Mit dem Rückstand kam ein Bruch in unser Spiel und Hühnerfeld wurde wieder stärker. St.Nikolaus verlor im Spielaufbau schon zu viele Bälle und geriet dadurch immer wieder unter Druck. So auch in der 35. Minute als der Gast über unsere rechte Seite eine Flanke vors Tor schlagen konnte. Im Fünfer scheiterte zunächst ein Gästestürmer nach an Dennis Schorfheide, köpfte den zweiten Ball dann aber zum 2:0 ins leere Tor. In der Schlussphase der ersten Hälfte kam mit dem Anschlusstreffer zum 1:2 wieder Hoffnung zurück. Nach einem langen Zuspiel von Marvin Wopp auf Troy Wein legte dieser im Strafraum quer auf Timo Brandenburg. Unser Mittelfeldspieler stand am zweiten Pfosten frei und besorgte aus fünf Meter den Anschlusstreffer.

- VIKTORIA HÜHNERFELD 2 2:3

So ging es mit Aufwind in die zweite Hälfte, in der aber meist Hühnerfeld das Kommando übernahm. Die SG hatte große Probleme im Spielaufbau und stand meist tief in der eigenen Hälfte. Hühnerfeld erzeugte viel Druck auf unsere Abwehr, scheiterte aber immer wieder an Dennis Schorfheide. Unser Torwart entschärfte einige Chancen der Sulzbachtaler und hielt so die Nikolauser Hoffnung am Leben. Da wir uns aber kaum einmal eigene Torchancen erspielen konnten, war ein guter Torwart allein nicht genug, um Hühnerfeld in Gefahr zu bringen. In der 68. Minute nutzte der Gast eine ihrer Möglichkeiten dann zum 1:3. Nach einem Stellungsfehler in unserer Abwehr kam ein Gegner aus kurzer Entfernung zum Abschluss und traf von links zum 3:1. Auch wenn wir in der Schlussphase noch einmal durch ein Tor von Jannis Zieder verkürzen konnten. war der Gästesieg eigentlich nie in Gefahr. Fast mit dem Schlusspfiff tauchte Jannis Zieder im Hühnerfelder Strafraum auf, umkurvte den Torwart und verkürzte zum 2:3. Direkt danach war aber Schluss! Hühnerfeld nahm verdient drei Punkte mit nach Hause und bleibt so weiter in der oberen Tabellenhälfte.

Die dritte Mannschaft sah am Sonntag besser aus als in der Vorrunde, hatte aber auch diesmal keine echte Chance gegen gute Hühnerfelder.

Juristische Fachübersetzungen
Französisch – Deutsch
weissenfels
juristische übersetzungen
Verträge . Satzungen . Gutachten .
Schriftsätze . Urteile . Urkunden . Zeugnisse
Renate Weißenfels . Vereidigte Diplomübersetzerin
Naßweilerstr. 55 . 66352 Großrosseln . Tel.: 06809 7116
www.juristische-uebersetzung.eu

Rennollet
Kfz Reparatur GMBH
Lauterbacher Str. 178
66333 Völklingen-Ludweiler
Tel.: 0 68 98 / 94 31 37
Fax: 0 68 98 / 94 31 39
Mobil: 0172 / 680 60 27
DEKRA-Prüfstelle
Reifenservice
Abgasuntersuchung
Unfallinstandsetzung
Achsvermessung
Gebrauchtwagen mit Garantie
Lackierarbeiten
Autovermietung
Klimaservice
KRAFTFAHRZEUG GEWERBE
COPARTS Plus System
Auto und mehr

Was ist Ihnen wichtig?
Wichtiges richtig schützen.
Sprechen Sie mit uns bei Ihrer Allianz vor Ort.
Wadlan Thomas
Allianz

Jörg Quinten
Garten- und Landschaftsbau
Neue Tel.-Nr.: (0 68 09) 99 89 35
Rosenberg 82 · 66352 Großrosseln · Mobil 01 75/1 46 12 13
• Zaunbau
• Steinarbeiten
• Teichbau
• Erdabreiten
• Kellertrockenlegung

Statistik

Zahlen, Daten, Fakten

VERBANDSLIGA SÜD-WEST

1.	[illegible]	30	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	71
2.	Reisbach	30	16-5-9	53:16	28	[illegible]	53
3.	Reimsbach	30	14-6-10	71:31	28	[illegible]	48
4.	FC Hemmersdorf/Rastpfuhl	30	14-5-11	45:48	17	[illegible]	47
5.	Walpershofen	30	13-7-10	53:43	3	[illegible]	46
6.	Reichenbach	30	14-4-12	77:81	-4	[illegible]	46
7.	Riegelsberg	30	14-5-11	59:59	0	[illegible]	45
8.	Schaffhausen	30	12-8-10	52:57	-5	[illegible]	44
9.	SG Wadern/Serrahn	30	13-6-11	73:72	1	[illegible]	41
10.	Hemmersdorf	30	12-5-13	71:77	-6	[illegible]	39
11.	SG Großrosseln/St. Nikolaus	30	10-8-12	56:64	-8	[illegible]	38
12.	Brebach	30	10-7-13	48:61	-13	[illegible]	37
13.	Bettingen	30	9-5-12	53:54	-1	[illegible]	36
14.	Lasheim	30	9-7-14	55:62	-7	[illegible]	34
15.	SV Wehlen/Niederlinxweiler	30	8-8-14	40:71	-27	[illegible]	32
16.	Rittersstraße	31	8-3-16	46:85	-39	[illegible]	29
17.	Gersweiler	30	7-1-16	49:82	-33	[illegible]	26

Di. 24.05.2022

Schaffhausen 2:3 Hemmersdorf

Sa. 22.05.2022

SG Großrosseln/St. Nikolaus 1:1 Lasheim

Walpershofen 4:2 Reisbach

Hemmersdorf 5:5 Reimsbach

Brebach 1:4 Schaffhausen

Rittersstraße 0:1 Gersweiler

„Vertrauen ist gut.
Anwältin ist besser."

Ingeborg Wappner
RECHTSANWÄLTIN

Kanzlei:
Marktstraße 17 – 19
66333 Völklingen

Telefon 0 68 98 / 2 91 15
Telefax 0 68 98 / 29 48 16

wappner@sellengoerres.de

Kfz-Meisterbet
Pokorny

- Reparatur aller Mark
- Inspektion nach Herstellervorgaben
- Klimaservice
- Achvermessung
- HU/AU in Zusammenarbeit mit einer autorisierten Prüforganisation
- Reifenservice

KFZ-Meisterbetrieb Pokorny · Lu
Tel. 06898-9122453 · www.kf

BEZIRKSLIGA SAARBRÜCKEN

1.		Friedrichsth.	31	26-2-3	122:57	85	77
2.		Hemmersdorf II	33	23-2-8	100:45	55	71
3.		DJK Püttl.	33	19-6-8	90:59	31	64
4.		Riegelsberg II	33	15-6-9	83:65	8	51
5.		Ensheim	33	15-5-10	87:66	21	50
6.		Völklingen II	33	12-8-10	73:54	18	44
7.		Bübingen	33	13-4-15	98:98	0	43
8.		Hühnerfeld	31	12-6-13	74:70	4	42
9.		Eschringen	33	10-9-14	64:70	-6	39
10.		Rastpfuhl II	33	12-3-18	87:98	-11	39
11.		Fischbach	33	12-3-18	89:104	-15	39
12.		SG Großrosseln/St. Nikolaus II	33	11-4-18	69:80	-11	37
13.		Schnappach	33	10-7-16	64:79	-15	37
14.		Walpershofen II	33	10-4-19	69:72	-7	34
15.		SF Saarbr.	33	8-6-19	49:61	-12	30
16.		Emmersweiler	33	7-4-22	40:85	-45	25
17.		Dudweiler	33	5-3-24	43:135	-92	18

Sa. 22.05.2022

DJK Püttl.	4:1		Riegelsberg II
Dudweiler	0:13		Hemmersdorf II
Fischbach	7:7		Ensheim
Völklingen II	0:2		Friedrichsth.
Eschringen	6:3		Schnappach
Rastpfuhl II	3:1		SF Saarbr.
SG Großrosseln/St. Nikolaus II	2:2		Hühnerfeld
Walpershofen II	2:0		Bübingen

KREISLIGA A SAARBRÜCKEN

1.		Fischbach II	27	18-6-3	101:46	55	60
2.		SF Saarbr. II	26	16-3-7	74:56	18	57
3.		Riegelsberg III	26	17-4-5	109:57	52	55
4.		DJK Püttl. II	27	17-0-10	82:51	31	51
5.		Hühnerfeld II	27	16-1-10	87:54	33	49
6.		Güdingen II	26	13-4-9	76:43	33	43
7.		Ensheim II	26	14-0-12	72:55	17	42
8.		Völklingen III	26	11-3-12	55:69	-14	36
9.		Rastpfuhl III	26	10-1-15	47:101	-54	31
10.		SG Großrosseln/St. Nikolaus III	26	9-4-13	47:67	-20	28
11.		Eschringen II	27	9-4-14	64:110	-46	28
12.		Bübingen II	26	8-3-15	54:70	-16	27
13.		Schnappach II	26	6-2-18	44:90	-46	20
14.		H.-R.-Höhe II	26	4-2-19	31:110	-83	14
15.		Emmersweiler II	26	4-0-21	31:105	-74	12

Sa. 22.05.2022

DJK Püttl. II	3:2		Riegelsberg III
Fischbach II	2:0		Ensheim II
Eschringen II	3:5		Schnappach II
Rastpfuhl III	2:3		SF Saarbr. II
SG Großrosseln/St. Nikolaus III	2:3		Hühnerfeld II

Fr. 20.05.2022

H.-R.-Höhe II	0:10		Bübingen II

Rat und Hilfe im Trauerfall

Erd-, Feuer-, und Seebestattung
Vorsorge und Beratung
24 Stunden erreichbar

Inhaber:
Friedrich Schido u.
Thomas Tomczyk

Bestattungshaus
Schido & Tomczyk

Telefon: 0 68 09 / 70 26 51

Friedrich-Ebert-Str. 2
66352 Großrosseln

New's Jgd-Spielgemeinschaft

SG WARNDT C-JUGEND - SG ALTENWALD 4:2

Die C-Jugend der SG Warndt hat ihr letztes Sa dritten Tabellenplatz abgeschlossen!

Noch besser als die Platzierung ist aber die Punktezahl, die unsere Mannschaft gesammelt hat. Die C-Jugend ist mit Null Punkten aus der Winterpause gekommen und hat nun im Mai nach einer genialen Rückrunde 23 Punkte auf dem Konto. In der zweiten Saisonhälfte gab es nur eine Niederlage gegen Saar 05 und in den letzten fünf Spielen 11 von möglichen 15 Punkten. Und das alles mit einem Kader, in dem viele Spieler ihre erste richtige Saison als Fußballer spielten. Auch wenn der dritte Platz schon vor dem letzten Heimspiel gesichert war, wollten wir mit einem Sieg in die Sommerpause gehen. Mit Altenwald erwarteten wir einen Gegner, der besser war, als es der letzte Tabellenplatz aussagt. Die Gäste haben oft nur knapp verloren und mehr als die zwei Punkte verdient, die sie bisher gesammelt haben.

Die SG war gewarnt vor einem Gegner, der uns schon im Hinspiel einige Probleme gemacht hat. Leider war die Warnung nicht deutlich genug, denn bereits mit dem ersten Angriff erwischte uns der Gast auf dem falschen Fuß. Nach einem weiten Ball über unsere rechte Seite kam ein Gästestürmer frei zum Abschluss und traf flach zum 1:0 ins kurze Eck. Auch in der Folge war Altenwald das bessere Team und hatte drei Minuten später die nächste Chance. Diesmal musste sich Fyn Buchholz ganz lang machen, um einen Schuss aus 18 Meter zu entschärfen. Die SG Warndt brauchte lange um ins Spiel zu kommen, die Mannschaft spielte viel zu langsam und lief sich immer wieder durch die Mitte fest. Nach 20 Minuten kamen wir zur ersten Chance, als Jordan Lieberwirth am Torwart scheiterte. Innerhalb von drei Minuten hatten wir zwei gute Freistoßchancen, die aber zu schwach geschossen nichts einbrachten. In der 42. Minute fiel dann der Ausgleich. Auf der rechten Seite kratzte

isonspiel gewonnen und die Liga mit dem

Jordan Lieberwirth einen Ball von der Seitenlinie und spielte weiter auf Luca Oberhauser. Unser Spielmacher lies einen Gegner aussteigen und legte quer zu Tobias Dick. Unser Mittelstürmer behielt die Nerven und drückte den Ball zu seinem ersten Tor überhaupt über die Linie. Leider hielt die Führung nur eine Minute, denn direkt nach dem Anstoss ging Altenwald wieder in Front. Fast von der rechten Eckfahne brachte ein Gast den Ball in unseren Fünfer, wo ein Stürmer ganz frei das 2:1 machte. So ging es mit der Gästeführung in die Pause, in der wir auf unser normales 4-4-2 System umstellten.

Das zeigte Wirkung, denn in der zweiten Hälfte spielte nur noch die SG. Die Mannschaft kam viel entschlossener aus der Kabine und presste den Gegner übers ganze Feld. Altenwald konnte sich zunächst noch beim Torwart bedanken, der einige gute Chancen hielt. Erst in der 43. Minute war der Keeper machtlos, als Jordan Lieberwirth vom Strafraum abzog. Der Ball zischte links oben zum 2:2 ins Eck. Die SG drückte weiter aufs Tempo und ging nur acht Minuten später zum ersten Mal in Führung. Luca Oberhauser nahm sich ein Herz und zog aus 25 Meter ab. Der Ball wurde immer länger und schlug über dem kleinen Gästekeeper unter der Latte ein. Den Schlusspunkt - in einer nun einseitigen Partie - setzte unser Kapitän. Mit einem direkten Freistoß aus 19 Meter traf Matteo Lacroce zum 4:2.

Die C-Jugend brachte den Sieg über die Zeit und beendet die Saison mit einem verdienten Heimerfolg.

Demnächst

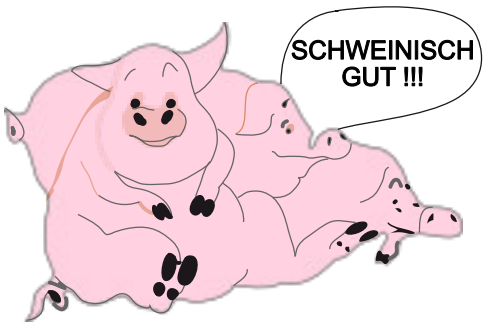
Am letzten Spieltag führt uns der Spielplan noch einmal ins Köllertal.

Am Sonntag geht es für die zweite und dritte Mannschaft zum schweren Auswärtsspiel nach Köllerbach. Köllerbach war für die SG in den letzten Jahren nie eine Reise wert, da wir hier - egal gegen wen wir spielten - immer schlecht aussahen. Leider wartet auf uns zum Saisonabschluss noch einmal ein schwerer Gegner. Köllerbach spielt eine gute Runde ohne dabei ganz oben anzuklopfen. Der Verein hatte schon damit gerechnet, in den Aufstieg mit eingreifen zu können und bis zum Schluss oben dabei zu bleiben. Obwohl man immer wieder Verstärkung aus der ersten Mannschaft bekam, war dieses Ziel aber schon zu Weihnachten aus den Augen verloren. So musste man sich mit einem guten Mittelfeldplatz begnügen und spielte mit Riegelsberg und Püttlingen um den Köllertaltitel in unserer Liga. In den letzten Wochen scheint der Truppe etwas die Luft auszugehen, mit dem negativen Höhepunkt am vergangenen Sonntag. Gegen Friedrichsthal trat Köllerbach nicht an und schenkt so dem Gegner ohne zu spielen die Meisterschaft.

Auch wenn es für uns um nicht mehr viel geht, hoffen wir natürlich, dass unser letztes Saisonspiel in Köllerbach gespielt wird.

LEGROM CONSULTS
Unternehmensberatung & Wirtschaftsdienste
Ihr kompetenter Partner in Wirtschaftsfragen für Handwerk, Handel und Vereine
phone: +49 6809 / 99 77 71
fax: +49 6809 / 99 77 37
mail: info@legrom-consults.de
St. Nikolauser Str. 36 * 66352 Grossrosseln
WWW.LEGROM-CONSULTS.DE
(Termine nur nach telefonischer Vereinbarung)

Familienfeste und Partys sind keine Not!
Denn es hilft der Partyservice



Fleischer Fachgeschäft
Partyservice

M. Roth

Dorf im Warndt
Tel. 0 68 09 / 8 48

MALERBETRIEB
pratt GMBH
seit über 55 Jahren

- Malerarbeiten
- Trockenbau
- Innen- und Außenputze
- kreative Wandgestaltungstechniken
- moderne und klassische Bodenbeläge
- eigener Gerüstbau

MALER & LACKIERER

www.maler-pratt.de

Am Dietrichsberg 2 • 66333 Völklingen-Geislautern
Telefon: (06898) 74 65 • Telefax: (06898) 74 66
info@maler-pratt.de • www.maler-pratt.de

TREND OPTIK BIEWER

*...für den richtigen Durch**blick***

Ralf Biewer - Augenoptikermeister

Völklinger Straße 53
66333 Völklingen
Telefon 0 68 98 - 45 65
E-mail: optikbiewer@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 8:30 - 12:00 Uhr u. 14:30 - 18:00 Uhr
Mi. u. Sa.: 8:30 - 12:00 Uhr

Sonnen-Apotheke

Apotheker
Andreas Weiter
66333 Ludweiler
Völklinger Straße 47
Ihre Beratungsapotheke mit Lieferservice

kostenlose Hotline
0800 / 4173600

**Finanzplaner, Kontowecker und Multibanking – mit unseren digitalen Banking-Funktionen immer den Überblick behalten.
Und den Kopf frei für das, was wichtig ist.**

**Jetzt freischalten auf:
sparkasse-saarbruecken.de**

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse
Saarbrücken